

Fischarten-Datenblatt

Name:	CAPRICHROMIS LIEMI
Wissenschaftl. Name:	Caprichromis liemi
Herkunft:	Malawisee, in UfernÄrhe
Größe:	20-25cm
Beckenlänge:	200 cm
pH-Wert:	7,5
Wasserhärte:	GH 10-20°
Temperatur:	25°
ErnÄhrung:	Larven, Parasiten
Pflege:	<p>Aussehen/Unterscheidung: Dieser Nicht Mbuna hat einen einzigartigen Mund, der stark geneigt ist, mit einem breiten Unterkiefer. MÄnnchen sind blÄulicher als das Weibchen, die eher silbrig sind.</p> <p>Herkunft: Äber die gesamte Ausdehnung des Sees in ufernÄrhe, Äbergangszonen und SandbÄden.</p> <p>ErnÄhrung: Der Mund dieser RÄuber ist praktisch fÄr das Stehlen der Eier und Larven von maubrÄtenden Weibchen. AuÄerdem nimmt er auch Argulus Parasiten aus dem Halsbereich anderer Cichliden. Es wird vermutet, dass seine Nahrung hauptsÄchlich aus diesen Parasiten besteht, da sie reichlich vorhanden, aber dieses bleibt unbestÄtigt.</p> <p>Fortpflanzung: Die MÄnnchen bauen groÄe Laichgruben im Schutz von Felsen, diese kÄnnen mehr als 3 Meter groÄ werden, im Aquarium entsprechend kleiner. Die sie nachdem ablaichen noch aggressiv verteidigen.</p> <p>Vergesellschaftung: Schwer, es muss auf jedenfalls fÄr Verstecke und RÄckzugsmÄglichkeiten fÄr die anderen Bewohner gedacht werden, da man sie allerdings nur mit anderen Nicht Mbuna halten sollte sind diese ja auch meist selber etwas rabiater. Auf jedenfall sollte das Becken mit vielen HÄhlen, Steinen bestÄckt sein.</p> <p>Er ist hier nicht sehr hÄufig im Handel erhÄltlich, kann aber wohl von einigen ZÄchtern in Europa angeboten werden. Er ist seit dem Jahr 2006 auf der roten Liste fÄr bedrohte Tiere, wegen Äberfischung.</p>